
Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 27.04.2004

Üchtelhausen: Renovierungen Hauptschule

1. Bürgermeister Katzenberger erläuterte notwendige Maßnahmen, die das Statik-Büro Hatwieger in seinem Gutachten vom 06.04.2004, ergänzt durch Gutachten vom 21.04.2004 festgestellt hat. Verlesen wurde das Schreiben der Regierung von Unterfranken vom 02.04.2004, mit dem die förderrechtliche Unbedenklichkeit der beantragten Teilmaßnahme einer Generalsanierung bestätigt wird.

Üchtelhausen: Sirene

Nach Ablehnung des ursprünglich vorgesehenen Standortes auf dem E.ON-Grundstück „An der Wasserleitung“, hat KBM Voit Mast-Standorte an der Hauptschule überprüft. Gleich gut geeignet wären die Standorte vor der Hausmeisterwohnung, vor dem Haupteingang Hauptschulgebäude und im Bereich der Parkplätze.

Eine weitere Möglichkeit wäre auf dem Dach der Schule. Hier befindet sich ein Betonaufbau mit dem Funkrelais des Straßenbauamtes. Telefon- und Stromleitung sind vorhanden. Ein Starkstromanschluss müsste gelegt werden. Die Halterung für die Sirene könnte seitlich am Betonaufbau befestigt werden.

Der Gemeinderat beschließt, dem Landratsamt vorgenannten Sirenen-Standort auf dem Dach des Hauptschulgebäudes vorzuschlagen.

Das Schreiben des Kreisbrandmeisters Alfons Mai vom 31.03.2004 lag jedem Gemeinderat vor, in dem er den Sirenenstandort Schule als schlecht geeignet bezeichnet. Stattdessen schlägt er die Anschaffung von 27 Fernmeldeempfängern vor. Sie würden 10.253 € kosten.

Aus finanziellen Gründen und weil der Gemeinderat die 2. Sirene, als ausreichend erachtet, wird dieser Vorschlag nicht weiterverfolgt.

Beratungen und Beschlüsse über die Bürgerversammlungen

Zell

Einfahrt SW 30/Schießhügel soll verbessert werden (schon erledigt).

An der Friedhofstraße/Talstraße sind die Rinnsteine zu tief.

Die hinteren Feldwegzufahrten für die Wohngrundstücke „Am Weigert“ sind zugewachsen.

Generalsanierung Schule läuft.

Die Bepflanzung der Fläche an der Abzweigung „Hambacher Weg“ übernimmt der Verein für Gartenbau- und Landespflanze.

Versetzung des Ortsschildes Richtung Weipoltshausen wird mit Landratsamt abgeklärt.

Üchtelhausen

Der Radweg nach Schweinfurt soll geteert werden.

Hier soll der Rechtsstreit wegen des schadhafte Kanals abgewartet werden.

Lagerfläche für holzige Gartenabfälle; Containerkosten werden erfragt.

Ist ein Neubaugebiet geplant? – Flächennutzungsplan läuft.

2. Sirene auf Hauptschule wurde beantragt.

Madenhausen

Gartenwasseruhren werden genehmigt.

Für die Nutzung der Laufbrunnen wird keine Regelung vorgegeben.

Gehwegergänzung Mittelseeweg wird aus Kostengründen, ca. 6.200 €, zurückgestellt.

Die private Nutzung des Gemeindehauses wird weiterhin abgelehnt.

Beratungen und Beschlüsse über die Verkehrsschau vom 19.04.2004**Ortsschild Hesselbach**

Das Ortsschild vor Hesselbach, aus Thomashof kommend, wird nicht versetzt.

Altes Rathaus Üchtelhausen

Das Verkehrszeichen „Durchfahrt verboten“ am alten Rathaus in Üchtelhausen bleibt. Die Notwendigkeit eines Parkverbotes an der Engstelle in der „Hausener Straße“ wird nicht gesehen.

Ortsschild Zell

Die Versetzung des Ortsschildes Zell Richtung Weipoltshausen wird noch geklärt.

Einbahnstraßenregelung Hambacher Weg

Eine Einbahnstraßenregelung im Bereich Hambacher Weg/Baumgarten in Zell wegen der schwierig zu befahrenden Einmündung wird nicht als notwendig erachtet.

Beratungen und Beschlüsse über die Bauausschusssitzung vom 07.04.2004**Sanierung Hauptschule**

Das Büro Hatwieger hat wegen der abgesenkten Decken in den Durchgängen die Statik überprüft und verschiedene Vorschläge unterbreitet.
Eine Entscheidung über notwendige Arbeiten erfolgt demnächst.

Umbau Pfarrhaus Üchtelhausen

Die Frage der Errichtung des Pfarrbüros im Pfarrhaus oder in der Kirchbergschule ist noch nicht geklärt.

Bachsanieierung Weipoltshausen

Da es nach Aussagen des Wasserwirtschaftsamtes keinen Zuschuss gibt, wird die Sanierung in kleinen Abschnitten durchgeführt.

Hoppachshof - Baumpflanzung an der Sitzgruppe

Mit den Vereinen soll gesprochen werden, ob sie die Kosten übernehmen.

Hauptschule - Sirene

Die Sirene soll auf einem bestehenden Dachaufbau errichtet werden.

Zell, Am Weigert - rückseitiger Feldweg

Da die Wohngrundstückszufahrten über die Straße „Am Weigert“ möglich sind, lehnt die Gemeinde die Kostenübernahme für das Freischneiden des rückwärtigen Feldweges ab. Es wird den Anliegern freigestellt den Weg selbst herzurichten.

Haushaltsberatungen 2004

Verlesen wurde der Antrag der SG Zell/Weipoltshausen/Madenhausen auf 10%ige Bezuschussung der Kosten für den neuen Trainingsplatzes.

Aufgrund der angespannten Finanzlage der Gemeinde wird in diesem Jahr kein Zuschuss gewährt. Der Antrag wird bei Aufstellung des Haushalts 2005 erneut geprüft.

Die Solidarumlage in Höhe von 129.000 € kann voraussichtlich nur über eine Darlehensaufnahme finanziert werden.

Schöffenvorschläge

Für die Jahre 2005 bis 2008 muss die Gemeinde fünf Schöffen vorschlagen.

Fünf Bürgerinnen und Bürger haben sich für dieses Amt gemeldet.

Der Gemeinderat beschließt, diese dem Amtsgericht vorzuschlagen.

Verschiedenes

Schießhügelweg Zell

Am Schießhügelweg in Zell wurde ein Verkehrsschild umgefahren.

Schotterweg am Dammeinlauf

Der ansteigende Schotterweg Richtung Jeusinggrund am Dammeinlauf sollte geteert werden.

Aufforstungsgrundstück in Ebertshausen

Die Drainage auf dem Aufforstungsgrundstück in Ebertshausen wird noch freigelegt.

Containerstandort Üchtelhausen

Am Containerstandort in Üchtelhausen liegen größere Mengen Altpapier und Kartonagen.

Kriegerdenkmal Madenhausen

Vor dem Kriegerdenkmal im Friedhof in Madenhausen müssten zwei Bäume entfernt werden.

Bauanträge, Liegenschaften, Verpachtungen, Grundstücksangelegenheiten

Feuerwehrhaus Madenhausen - Herstellung der Außenanlagen

Zur Herstellung der Außenanlagen wurden 3 Firmen um Angebote gebeten. Zwei Firmen haben Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot stammt von der Fa. Gebr. Lesin, Volkerhausen mit einer Bruttoangebotssumme von 7.100,65 €.

Die Fa. Lesin erhält den Auftrag zum Angebotspreis.

10.2. Rathaussanierung

Die Fa. Gartenmann hat ein Nachtragsangebot vom 20.04.2004 wegen nachträglich notwendig gewordener Holzarbeiten unterbreitet.

Es bestehen keine Einwände.
